

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 25 (1909)

Heft: 11

Rubrik: Verbandswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Organ
für
die Schweiz.
Meisterschaft
aller
Handwerke
und
Gewerbe,
deren
Zünfte und
Vereine.

Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung

Unabhängiges
Geschäftsblatt
der gesamten Meisterschaft

XXV.
Band

Direktion: **Walter Fenn-Holdinghausen.**

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20
Inserate 20 Gls. per einpaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 10. Juni 1909.

Wohenspruch: Drei Dinge den Meister machen sollen:
Können, Wissen und Wollen.

Verbandswesen.

**Kantonaler st. gallischer
Gewerbeverband.** Die Dele-
giertenversammlung des kan-
tonalen st. gallischen Gewerbe-
verbandes findet Sonntag den
20. Juni, vorm. 11 Uhr, im

Gasthaus zur „Rätia“ in Buchs statt. Neben der
regelmäßig wiederkehrenden Vereinsgeschäften wird Herr
Gewerbesekretär Geiser-St. Gallen referieren über:
„Schweizerische Normalkten für die Ausführung von
Bauarbeiten, aufgestellt vom schweizerischen Ingenieur-
und Architektenverein in Verbindung mit dem schweize-
rischen Baumeisterverbande.“

Bündnerisches Gewerbewesen. Im Bündner Ober-
land wird die Gründung einer Oberländer Sektion
von Handels- und Gewerbetreibenden angeregt, die als
weiteres Glied des mächtig anwachsenden Verbandes
bündnerischer Gewerbevereine an den Aufgaben, die sich
der Verband zum Ziele gesetzt, tatkräftig mitzuhelfen
berufen wäre.

Ausstellungswesen.

**Ausstellung von Werkzeugen und Maschinen in
Zürich.** Der Verband Schweizerischer Schlosser-

meister und Konstruktionswerkstätten schaut
heute auf einen zwanzigjährigen Bestand zurück. Diesen
Zeitpunkt markiert der Verband durch eine Ausstellung
von Werkzeugen und Werkzeugmaschinen, wobei auch
die autogene Schweißung in den verschiedenen Verfahren
zur Vorführung gelangt. Die Maschinen sind zum Teil
mit Kraftbetrieb versehen. Die Ausstellungsräume be-
finden sich am oberen Mühlesteig gegen die Araniastraße
hin. Die Ausstellung dauert vom 10.—24. Juni.

Gewerbeausstellung in Weinwil. Für die Beschif-
fung der Gewerbeausstellung in Weinwil a. See sind
bis jetzt über 100 Anmeldungen eingegangen.

Allgemeines Bauwesen.

Neues Quellenleitungsweg in Winterthur. Der
Stadtrat hat, gestützt auf einen einlässlichen Bericht der
Direktion der städtischen Wasserversorgung, beschlossen,
der Gemeindeversammlung die Erstellung einer neuen
gußeisernen Wasserleitung vom Gonzenbühl oberhalb
Seen nach dem Reservoir Eschenberg zu beantragen und
sie hierfür um Erteilung eines Kredites im Betrage von
Fr. 210,000 zu ersuchen.

Einführung der Gasbeleuchtung in Dietikon. (Korr.)
Die Gemeinde Dietikon hat mit der Stadt Zürich einen
Vertrag abgeschlossen über Abgabe von Gas aus der
Gasfabrik Schlieren. Dietikon will von Anfang an alle